

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wilhelmshavener Tageblatt und Anzeiger. 1876-1880 1876

167 (23.7.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-836804](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-836804)

Wilhelmshavener Tageblatt

Bestellungen auf das „Tageblatt“, welches täglich (mit Ausnahme der Montage und Festtage) erscheint, nehmen alle Post-Expeditionen, für Wilhelmshaven die Expedition an.
Preis pro Quartal 2 Mk. excl. Postaufschlag pränumerando.

und Anzeiger.

Expedition und Buchdruckerei Mittelstraße
der Moon- und Kaiserstraße.
Redaction, Druck und Verlag von f. A. Schumacher.

Anzeigen nehmen in Heppens Hr. Joh. Tiarks, auswärts alle Annoncen-Bureau's entgegen, und wird die Copus-Zeile oder deren Raum mit 10 Pfg berechnet.

N^o 167.

Sonntag, den 23. Juli.

1876.

Berlin, 21. Juli. Das Erkenntniß des Obergerichtes in Beziehung auf den strafbaren Widerstand gegen Executivbeamte geht das Nähere dahin: Der mit Gewalt oder durch Bedrohung mit Gewalt geleistete Widerstand gegen Vollzugsbeamte ist auch in den Fällen strafbar, in welchen die vorzunehmende Amtshandlung aus Gründen, welche der Beurtheilung des betreffenden Beamten sich entziehen, oder ihm überhaupt nicht bekannt sind, einer materiellen Anfechtung unterliegen, im Uebrigen aber der Beamte seine formelle Zuständigkeitsgrenze nicht überschreitet. Erhält demnach ein Vollzugsbeamter den Auftrag, an einem Orte dienstliche Functionen auszuüben, welcher der Befugniß der bezüglichen Behörde nicht unterstellt ist, so ist doch der materiell begründete Widerstand gegen den ausführenden Beamten auf Grund des § 113, resp. § 117 des Strafgesetzbuches zu bestrafen.

Der Generalpostmeister erläßt eine Bekanntmachung, daß vom 1. August ab die Einrichtung der Postaufträge versuchsweise auch auf die Einziehung von Wechseln bis zur Höhe von 3000 Mark erweitert werden wird. Der Gebührensatz beträgt zusammen 70 Pfennige.

Glogau ist nebst Thorn, Küstrin und Spandau zur Festung erster Ordnung erhoben worden. Hierzu ist als Ergänzung des Weiteren zu erwähnen, daß die bisherigen Bezeichnungen Festung erster Classe und ersten Ranges gänzlich abgeschafft sind und es nach den neuesten Bestimmungen des Kriegsministeriums nur noch Festungen erster und zweiter Ordnung giebt, abgesehen von den sogenannten Küstenbefestigungen.

Die Ertheilung des Abzugsattestes war einem von seinem bisherigen Aufenthaltsorte Abreisenden deshalb verweigert worden, weil derselbe nicht den Nachweis hatte führen können, daß sämtliche bis dahin fällige Steuern berichtigt waren. Daraus hin ist entschieden worden, daß die Behörde, bei welcher der Abziehende sich abzumelden hat, kein gesetzliches Recht hat, die Verfassung des Abzugsattestes als Zwangsmittel zur Beitreibung von Steuerresten zu benutzen. Der Zweck der Einrichtung der Abzugsatteste, soweit derselbe sich auf die Steuerverhältnisse bezieht, besteht nicht darin, den Eingang der Steuern zu sichern, sondern die Behörde von dem Ab- und Zugange der Einwohner in Kenntniß und dadurch in den Stand zu setzen, die Steuerrollen zu berichtigen und die Steuerverhältnisse der neu Anziehenden zu regeln.

Der Art. 2 des § 21 des Betriebs-Reglements des Vereins deutscher Eisenbahnen hat einen Zusatz erhalten über Erstattung für versäumte Anschlüsse. Die Rückzahlung des Betrages erfolgt fortan durch die ursprüngliche Abgangsstation, nachdem sie allein über die Rechtmäßigkeit der Forderung entschieden hat; jene zurückgezahlten Fahrgehalte werden dann von den einzelnen Verwaltungen nach Maßgabe ihrer für die Fahrt erzielten Einnahme zurückgewährt, wobei es gar nicht auf den schuldigen Theil ankommt. Wer daher jetzt in Folge einer nicht durch höhere Gewalt herbeigeführten Verspätung seines Zuges den Anschluß an einen anderen Zug versäumt und durchgehende Billets hat, möge sich wegen Schadenersatzes an die Verwaltung der ursprünglichen Abgangsstation wenden.

Wien, 20. Juli. Das „Tageblatt“ meldet: Die Serben überschritten an zwei Punkten neuerdings den Timok und setzten sich wieder auf türkischem Boden fest.

Die „Neue Freie Presse“ rechtfertigt die eingetretene Stockung in der türkischen Offensive durch Regengüsse, wodurch die Flüsse angeschwollen seien.

Marine.

Die Korvette „Ariadne“ hat Ordre bekommen, nach der Heimath zurückzukehren. Briefsendungen für die „Ariadne“ sind nach Aßen zu dirigiren. — Die Korvette „Luise“ ist telegraphischer Nachricht zufolge in Hongkong eingetroffen. — Die Schiffsjung-

brigs „Musquito“ und „Undine“ sind am 7. in Christiana eingetroffen. Die Panzerfregatte „Preußen“ ist am Montag Abend von Swinemünde nach Kiel in See gegangen.

Oldenburg, 21. Juli. Im directen Hannover-Oldenburgischem Verkehr kommt vom 15. d. M. ab der procentuelle Frachtaufschlag für Kohlen- und Coke-Transporte bei Aufgabe von mindestens 5 Doppelladungen (50,000 Kilogramm) mittelst eines Frachtbriefes an einen Empfänger in Fortfall.

Für den Verkehr zwischen den diesseitigen Stationen Garburg, Geestemünde und Bremerhaven einerseits und Stationen der königlich sächsischen Staatseisenbahnen andererseits via Berlin-Rödera-Dresden und via Berlin-Jossen-Dresden findet von jetzt an eine directe Expedition statt.

Civilstand der Stadt Wilhelmshaven

vom 14. bis 20. Juli.

A. Geboren:

Ein Sohn: dem Bauaufseher Rudolph Gustav Eduard Arndt; dem Stabswachtmeister in der Kaiserlichen Marine-Stabswache Carl August Theodor Kossfeld; dem Maurer Eibe Folkers Fuls; dem Werftschlosser Otto Max Franz Ebeling. — Eine Tochter: dem Kaufmann Carl Christian Heitmann.

B. Eheschließungen:

Der Schiffskapitain Friedrich Heinrich Adolph Kampmeyer aus Bremen mit Friederike Amalie Agnes Margaretha Schwebler.

C. Sterbefälle:

Der Arbeiter Christian Kirschke, 67 Jahre 6 Monate 24 Tage alt. — Ein Sohn des Maschinenwärters Carl Hermann Buchholz, 3 Monate 25 Tage alt. — Ein Pflege Sohn des Werftschmied Hinrich Speckmann, 1 Jahr 3 Monate 29 Tage alt. — Die Ehefrau des Restaurateurs Johann Miniers Diedrich Tiarks, 42 Jahre 3 Monate 28 Tage alt. — Eine Tochter des Kesselschmied Johann Feuer, 27 Tage alt. — Der Zimmergehilfe Gottlieb Klahr aus Heppens, 40 Jahre 6 Monate 3 Tage alt.

Fahrplan

nach den Nordseebädern

Norderney, Spiekerooge und Wangerooze,

durch das Dampfschiff „Paul Friedrich August“.

Von Wilhelmshaven nach Norderney.

Montag,	den 24. Juli,	6 Uhr	—	Min. Morgens.
Mittwoch,	„ 26. „	7 „	45 „	„
Freitag,	„ 28. „	9 „	15 „	„
Montag,	„ 31. „	12 „	—	„ Mittags.
Mittwoch,	„ 2. August	3 „	—	„ Morgens.
Freitag	„ 4. „	4 „	—	„

Von Norderney nach Wilhelmshaven.

Dienstag,	den 25. Juli,	9 Uhr	30 Min.	Morgens.
Donnerstag,	„ 27. „	10 „	30 „	„
Sonntag,	„ 29. „	12 „	—	„ Mittags.
Dienstag,	„ 1. August	4 „	30 „	Morgens.
Donnerstag,	„ 3. „	6 „	—	„
Sonntag,	„ 5. „	7 „	30 „	„

Abfahrtsstunden des Fährschiffes von Wilhelmshaven nach Eckwarderhörne.

Montag,	den 24. Juli	12 Uhr	Vormittags.
Dienstag,	„ 25. „	12 „	„
Mittwoch,	„ 26. „	1 „	Nachmittags.
Donnerstag,	„ 27. „	2 „	„
Freitag,	„ 28. „	2 „	„
Sonntag,	„ 29. „	6 „	Vormittags.
Sonntag,	„ 30. „	7 „	„

Auflösung des Rathfels in Nr. 166.

Felleisen.

Anzeigen.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von:
circa 224000 Kilo Eisenplatten von
4—15 mm. Stärke, 45000 Kilo
Winkelleisen, sowie 7250 Kilo Façon-
eisen, sämmtlich bester Qualität,
soll verbunden werden.

Mit entsprechender Aufschrift versehene
Offerten sind bis

**Sonnabend, den 5. August c.,
Nachmittags 3 Uhr,**

in unserm Hauptbureau niederzulegen.

Die Lieferungsbedingungen, Dimensions-
Verzeichnisse, sind in unserer Registratur
zur Einsicht ausgelegt und können von dieser
gegen Franko-Einsendung von Mark 2,25
für Copialien event. auch abschriftlich be-
zogen werden.

Wilhelmshaven, den 19. Juli 1876.
Kaiserliche Werft.

Bekanntmachung.

Die Arbeiten u. Materialien-Lieferungen
zur Erbauung einer Eisengießerei auf der
Kaiserlichen Werft zu Wilhelmshaven soll
im Ganzen oder in Gruppen im Wege
der öffentlichen Submission an Unternehmer
vergeben werden und zwar:

Gruppe a.

Erdarbeiten,
Maurerarbeiten,
Maurer-Material,
Asphaltarbeiten.

Gruppe b.

Zimmerarbeiten,
Tischlerarbeiten.

Gruppe c.

Klempner- und Dachdeckerarbeiten.

Gruppe d.

Glas- und Anstreicherarbeiten.

Es ist hierzu Termin auf

**Freitag, d. 4. August,
Vormittags 12 Uhr,**

im Bureau der unterzeichneten Commission
anberaumt, zu welchem Offerten mit der
Aufschrift:

„Submission auf Erbauung einer
Eisen- und Metallgießerei“
frankirt und versiegelt an uns einzureichen
sind.

Die Submissionsbedingungen, Zeichnung
und Kosten-Anschlag, liegen in unserer Re-
gistratur zur Einsicht aus; auch können
hiervon Copien gegen Erstattung der Kosten
in Empfang genommen werden.

Wilhelmshaven, den 20. Juli 1876.
Kaiserliche Marine-Hafenbau-Commission.

Bekanntmachung.

Wilhelmshaven, den 20. Juli 1876.

Die Lieferung von
3500 M. fichtenen Brettern, 1,5 Cm. stark,
15—20 Cm. breit, mindestens 6 M.
lang,
2000 M. desgl., 2 Cmt. stark, 20—30
Cmt. breit, mindestens 6 M. lang,
soll verbunden werden.

Reflectirende wollen ihre mit entsprechen-
der Aufschrift versehenen Offerten bis

**Sonnabend, den 5. August c.,
Nachmittags 3 Uhr,**

in der Werft-Registratur, woselbst die
Lieferungs-Bedingungen zur Einsicht resp.

Empfangnahme gegen Copialien-Erstattung
ausgelegt sind, einreichen.
Kaiserliche Marine-Hafenbau-Commission.

Verkaufs- Bekanntmachung.

Im Wege der Zwangs-Vollstreckung
sollen die der Ehefrau Wurthmann zu
Wilhelmshaven abgepfändeten Gegenstände,
als:

1 Instrument, 1 Sopha, 2 Commo-
den, 1 Sophatisch, 1 Spiegel in
Goldrahmen, 2 viereckige Tische, 2
Unterbetten, 1 Kleiderschrank und 1
gepolsterte Bank mit Lehne
zur Befriedigung des Obergerichts-Anwalts
Lehrhoff in Barel am

**Sonnabend, den 29. Juli cr.,
Vormittags 10 Uhr,**

in dem „Neuen Hause“ hier selbst öffentlich
meistbietend gegen baare Bezahlung ver-
kauft werden.

Wilhelmshaven, den 21. Juli 1876.
Der Gerichtsvogt
K r e i s.

Verkauf.

Der Curator über den Nachlaß des
weil. Gastwirths C. G. Meier bei Neuende,
Proprietair F. S. Müller daf., läßt am

**Dienstag, den 24. d. M.,
Nachm. 2 Uhr anf.,**

folgende zu diesem Nachlasse gehörenden
Gegenstände, als:

1 goldene Uhrkette, 1 dito Ring, 1
silberne Taschenuhr, 1 Commode, 1
Tresen, 1 Tisch, 1 Borte, 1 Bank,
allerlei Kleidungsstücke, sowie circa
70 Flaschen Wein und Spirituosen,
öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, den 15. Juli 1876.

C. C. Cornelissen,
Auctionator.

Im Auftrage des Curators über die
Concursumasse des Zimmermeisters Franz
Sieck hierf. werde ich am

**3., 4. u. 5. August c.,
jedesmal Nachm. um 2 Uhr
beginnend,**

folgende zur Masse gehörigen Gegenstände
in und bei der Wohnung des Gemein-
schuldners öffentlich gegen Baarzahlung
verkaufen:

1 Fortepiano, 5 Sophas, 15 Tische,
24 Stühle, 1 Polsterstuhl 1 Schreib-
Secretair, 2 Commoden, 3 Koffer,
mehrere Bettstellen, 1 Pult, 1 Näh-
maschine, 1 Kinderwagen, 6 Spiegel,
1 kl. Notenschrank, 1 Comptoirschrank,
1 Schrank mit Papierpresse, 1 Ge-
schirrschrank, 1 Mahag.-Schrank, 1 do.
Glaschrank, 6 eiserne Schränke, 1
Küchenschrank, 1 Eßschrank, 1 Opern-
gucker, 1 Fernrohr, 4 Wanduhren,
eine Anzahl Bilder, 9 Tischtücher, 24
Servietten, 36 Handtücher, verschied.
Bettzeug, 4 silberne Eßlöffel, 6 dito
Theelöffel, 1 dito Kuchenheber, 1 do.
Taschenuhr, verschiedene sonstige Gold-
und Silbersachen, 1 Bibliothek von
300—400 Bänden, größtentheils bau-
wissenschaftlichen und belletristischen

Inhalts, verschiedenes Porcellan-Ge-
schirr, sowie allerlei hier nicht spe-
ciell benannte haus- und küchengeräth-
liche Sachen.

Ferner: 7 Hobelbänke, 1 Holzschneidebock
mit Winde, 1 Handwagen, 1 zwei-
rädrige Karre, 3 Klauenwinden, 12
Blöcke, 1 Paar Räder mit Rollen,
1 Schrauben-Schneidezeug, 45 Brett-
Schrotz, Hand- und Stich-Sägen, 38
Aerte, 20 Duer-Aerte, 29 Stoß-
Aerte, 22 Derel, 43 Stemm- und
Stecheisen, 60 div. Hobel, 1 Grund-
hobel, Brechstangen, Kuhfüße, Stangen-
bohrer, Bohrwinden, Winkelleisen, Pa-
tentbohrer, engl. Schraubenschlüssel,
1 Pumpe mit Röhren, 1 Kalkbude,
1 Geschirrbude, 3 Schleifsteine,
außerdem eine große Parthie Nutzholz,
namentlich

gehobelte nordische Bretter $\frac{5}{4}$ + 8"

" " " $\frac{5}{4}$ + 6"

" " " $\frac{3}{4}$ + 6"

rauhe " " $\frac{5}{4}$ + 6"

" " " $1\frac{1}{2}$ + 10"

1 Parthie Mittellatten,

div. Runderleichen,

" eichene Bretter, $1\frac{1}{2}$ "

1 Parthie Schiebestangen.

Die Hölzer werden in passenden Kave-
lingen am

Freitag, den 4. August d. J.,
zum Aufsat kommen.

Sollte die Auktion in den oben genann-
ten Tagen nicht beendet werden, so wird
dieselbe am Montag, den 7. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr, fortgesetzt werden.

H. E d e n.

**Die auf heute angelegte
Auction bei dem Kesselschmied
Heinrich Meyer hierf. fällt
aus.** H. E d e n.

Bermischte Anzeigen.

Eine große Auswahl Canarienvögel
(Hähne) in verschiedenen Farben, ab-
stammend von echten Rollern, pro Stück
5 Mark. Für gute Hähne wird garantirt.
E. Rosenbusch.

Gesucht. 20—30 Erdarbeiter bei
gutem Lohn.

Belfort, im Juli 1876.

A l b e r s, Schachtmeistr.

Fertige Särge.

Elfab. J. Freudenthal.

Volksgarten.

Sängerfest.

Montag, den 24. Juli 1876,
Große Frühstückstafel,
Couvert 1 Mark, auch für Nicht-
sänger. Es ladet freundlichst ein
H. Ringius.

Ein Repositorium zu verkaufen.

Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Matjes-Heringe

sind soeben eingetroffen.

Schimmelpenning.

**Allerneuestes
Amerikanisches Glanz-Stärke-Zusatz-Präparat
von Carl Strube in Osterode am Harz.**

Ein ganz neues Verfahren, welches auf die Haltbarkeit der Leinen- und Baumwollfaser so vorzüglich einwirkt, daß dadurch die Wäsche fast um die Hälfte länger getragen werden kann. Dabei wird neben größerer Billigkeit, Einfachheit und Bequemlichkeit eine vollständige Sicherheit erzielt, der Wäsche unter allen Witterungsverhältnissen stets eine elegante, elastische Steife in reinster Weise zu geben.

Das Paquet kostet 1 Reichsmark und können damit ca. 300 Herren-Hemden nebst der vorkommenden feineren Damenwäsche elegant beliebig zu jeder Zeit fertig gemacht werden. **Gebrauchs-Anweisung ist jedem Paquet aufgeklebt.**

Besagtes Präparat ist im chemischen Laboratorium des „Bazar“ (erste Monatszeitung für Damen) mehrfach geprüft und in dieser Zeitung allen Haushaltungen als das beste dieser Art verschiedentlich schon seit längerer Zeit warm empfohlen worden.

Der Alleinverkauf dieses Präparats für Wilhelmshaven u. Umgegend ist dem Herrn **C. J. Behrends** zu **Neuheppens** übertragen worden.

Carl Strube in Osterode a. H.

Auf Obige Annonce bezugnehmend, halte dieses Glanz-Stärke-Zusatz-Präparat einer geneigten Abnahme bestens empfohlen.

Neu-Heppens.

C. J. Behrends.

Schramms Bier-Convent.

Sonntag, den 23. Juli, Abends im Sommergarten,
**Grosses Militair-Concert
und Feuerwerk.**

Holz-, Torf- und Kohlenhandlung

von **G. Scholz** im Eljaß (Wilhelmshaven) vis-à-vis dem Bahnhof liefert frei vors Haus die besten **schottischen Haushaltungskohlen.**
20 Ctr. 22 M. 50 Pf. 10 Ctr. 12 M. 25 Pf. 1 Ctr. 1 M. 35 Pf.

Preßtorf.

10 Ctr. 10 M. 25 Pf. 1 Ctr. 1 M. 5 Pf.

Schweren Stechtorf.

10 Ctr. 9 Mark. 1 Ctr. 95 Pf.

Bestellungen werden sofort ausgeführt.

Abgelagerte Cigarren,

schön gearbeitet, mit sicherem, egalem Brand, — zu den Preisen von 31, 50, 54 und 60 Mark per Mille in **besonders guter Qualität** — empfiehlt

H. Klostermann.

Roonstrasse, gegenüber der massiven Kaserne.

VOLKSGARTEN.

Sonntag, den 23. Juli,

SÄNGERFEST

großes Garten-Concert.

Anfang 4 Uhr.

Entree 50 Pfg.

Nach dem Concert: **Großer Ball.**

Entree frei.

Brillante Garten-Beleuchtung.

Montag, den 24. Juli,

Großer Fest-Ball. Entree frei.

Es ladet freundlichst ein

H. Ringius.

COMMISSIONS-GARTEN.

Sonntag, den 23. Juli,

Großes Militair-Concert,

ausgeführt von der ganzen Capelle der 2. Matrosen-Division.
Anfang 4 Uhr.
Es ladet freundlichst ein

Gustav Janssen.

1000

Hanf - Papier - Couverts

(bläulich) kann ich zu 4 Mark abgeben; mit Firma 7 Mark. Gewöhnliche Couverts 1000 3 Mark; mit Firma 6 Mark.

F. A. Schumacher.

haben.



Sechstes Offiziersches Sängersfest in Wilhelmshaven.

in Martont-Billetts, sowie Garten zum Festconcert, Fest-Spion und Fest-Ball, sind von heute ab bei Herrn Kaufmann Meppen, Buchhändler Grunb., Thomass (Berliner Hof), C. Schramm Hotel Reefe und bei Herrn Schindler in Neuheppens zu

Das Fest-Comitee.



Geschäfts-Anzeiger

empfehlenswerther Firmen.

(pro Zeile 5 Pfd.)

COMMISSIONS-GARTEN.
Täglich Restauration.
Gustav Janjen.

Mein reichhaltiges
Nähmaschinen-Lager,
der bewährtesten Fabrikate, halte
bestens empfohlen. Theilzahlungen be-
willigt. Unterricht gratis.
Theod. J. Vog.

W. Heinze.
Lager von allen Sorten
Instrumenten und Saiten.

Gustav Schaaf,
Sattler u. Tapezierer,
vis-à-vis der Langner'schen Badeanstalt,
hält sich bei billiger Preisstellung bestens
empfohlen.

August Frisse,
Oldenburgerstr., hält sein Lager von
Uhren, Goldwaaren und
Musikwerken
in überraschend großer Auswahl
bestens empfohlen.

Friseur-Geschäft.
Flechten von ausgekämmtem Haar
werden angefertigt, auch wird Haar
angekauft.
Lager von Brillen für jedes Auge.
Heppens, Chauffeestraße.
G. M e u f.

Robert Schuchmann,
Wilhelmshaven, Königstraße,
empfehlen sein Lager aller Sorten
Handschuhe, Mützen, Hüte, Schlüpf.
Chemische Handschuh-Wasch-Anstalt.

Japanesische Tapeten
zu Gardinen, Vorhängen und feinen
Zimmer-Decorationen zc. zc. empfehle
als etwas Neues und Ausgezeichnetes.
Altheppens. **J. C. Sieckhoff.**
Tapeten und Rouleaux
nach Mustern, zu Fabrikpreisen. Liefe-
rungszeit 3-4 Tage. D. D.

Weizen-, Kronen- u. Lagerbier
empfehlen **Preuss,**
Bierverleger am Bahnhofe.

Vermessungen, Theilungen, Nivelle-
ments, Ent- und Bewässerungen wer-
den von dem unterzeichneten vereideten
Vermessungs-Beamten, wohnhaft in
dem Hause des Herrn Schumacher,
Mittelstraße, schnell und unter billigen
Bedingungen ausgeführt.
Sch w e d l e r.

Bier-Niederlage
der **Dortmunder Actien-Brauerei.**
Restauration und Billard.
SELTERS-WASSER.
Buchmeyer & Endelmann.

Joh. Tiarks, Neu-Heppens,
Restaurant, Delicatessen- und
Weinhandlung.
Garten und Kegelbahn.

ZAHN-KITT
zum Ausfüllen hohler Zähne, wodurch
dieselben so gut wie gesunde wieder zu
gebrauchen sind. Gegen Franko-Ein-
sendung von 6 Sgr. in Marken erfolgt
1 Stange franko.
E. Schlotte, Bremen, Obernstraße 41.

ED. NULTSCH, Schlossermeister.
Anfertigung von allen Schlosserarbeiten
und Geldschranken.

F. A. Schumacher.
Buchdruckerei.
Expedition des Tageblatts.

Besorgung von Anzeigen
in alle in- und ausländischen Blätter.
Lithographische Arbeiten
werden schnellstens besorgt.
Lager von Copir-Tinte
und **Spielkarten.**
Rechnungsformulare aller Art.

Aug. Schild,
Schmiedemeister, Neuheppens,
empfehlen sich zur Anfertigung von
Schmiede- und Schlosserarbeiten.

Rückkaufs-Geschäft
von **Rud. Albers,**
Neuheppens, Chauffeestraße.

J. N. POPKEN.
Photographische Anstalt.
Lager von **Tapeten und Borden**
in großer Auswahl.

Robert Wolf.
Taback- & Cigarren-Geschäft.
Koon- und Prinzenstraßen-Ecke.

Ausschnitt in Sohl- und Oberleder.
J. G. Gehrels.

C. Henno, geb. Urban,
Königstraße,
empfehlen ihr **Putz-, Mode- und**
Reiswaaaren-Geschäft.

**Herren-, Damen- und Kin-
derstiefel.**
J. G. Gehrels.

Wilhelmshavener Sparkasse.
Geld- und Wechsel-Geschäft.
An- und Verkauf von Staatspapieren.

Westings Volks-Theater.
Täglich Vorstellung. Entree 50 Pf.
Gute Weine und Biere.

C. L. Focken.

Billigste Bezugsquelle f. **Delbruck-
bilder.**
Delbruckbilder mit Rahmen von
5 Mark an.

C. Seitmann.
**Galanterie- und Kurz-
waaren-Geschäft.**
Koonstraße.

Annahme von
**Herren- und Damen-
Garderobe**
für die W. Spindler'sche Färberei und
Reinigungsanstalt in Berlin von
Frau S. Westphal, Kronprinzenstr. 47.
Absendung jede Woche.

Setragene Kleidungsstücke, Uhren,
Betten, Möbel, Uniform-Treffen,
Gold- und Silberfachen zc. kauft
und verkauft
Neuheppens, Ellbogenstraße 70.
H. Baumann.

Die photographische Anstalt
von
Kesselhut & Comp.
in **Wilhelmshaven,**
in der Nähe des Bahnhofs,
hält sich dem geehrten Publikum zur
Aufnahme bestens empfohlen.

F. DABEL, Klempner-
meister,
empfehlen sein Lager von
Petroleum-Kochmaschinen, verzinn-
ten Kochgeschirren, Lampen zc.

An- und Verkauf
von getragenen Kleidungsstücken,
Uhren, Betten, Gold- u. Silberfachen,
Militair-Treffen u. s. w.
Heppens. **Frau Wuche.**

Toel & Böge,
Koonstraße.
**Pianino- und Mö-
bel-Lager.**

Restauration und Kegelbahn
Georg Wegener.
Lothringen, unv. d. Stationsgebäudes.

Feilner & Stahmer,
photograph. Institut
Oldenburg, innerer Danm.
Wilhelmshaven, Prinzenstraße.

**Buchbinderei, Colportage-, Pa-
pier- und Schreibmaterialien-
handlung** von **C. Schröder,**
Koonstraße, neben Ernst Meyer's
Restauration.